

Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-514
Fax 08342 911-484
heiko.gansloser@lra-oal.bayern.de
Marktoberdorf, 08.05.2018

Termininfo

Fünfte Mitgliederversammlung des bergaufland Ostallgäu e. V.

Die fünfte Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) bergaufland Ostallgäu e. V. findet am Donnerstag, 17. Mai, um 18 Uhr im Landratsamt Ostallgäu in Marktoberdorf statt. Hier wird vor allem die Zwischenbilanz der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 - 2020 vorgestellt und diskutiert. „Ich freue mich, zur Halbzeit der Förderperiode von LEADER die bisherigen Ergebnisse unserer LES vorzustellen und diese mit den Mitgliedern zu diskutieren. In den vergangenen drei Jahren haben wir zusammen mit zahlreichen engagierten Akteuren aus dem Landkreis sowie dem gesamten Allgäu und darüber hinaus vielfältige innovative und modellhafte Projekte umgesetzt“, sagt die Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Schwerpunkt der Mitgliederversammlung ist die Vorstellung und Diskussion der Zwischenbilanz der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 - 2020. Daneben erfolgt der Bericht über die Kassenprüfung für das Jahr 2017 mit dem Beschluss über die Entlastung des Vorstands, die Wahl des zweiten Vorsitzenden sowie ein Beschluss über die Änderung der Zusammensetzung der Mitglieder des Entscheidungsgremiums. Zudem wird über das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ informiert. Vom zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten wird darüber hinaus über Aktuelles zum EU-Förderprogramm LEADER 2014 - 2020 berichtet. Die detaillierte Tagesordnung ist auf der Internetseite www.bergaufland-ostallgaeu.de zu finden.

LEADER 2014 - 2020: Fördersätze zwischen 30 und 70 Prozent

Bis 2020 können weitere innovative Projekte, die den Entwicklungs- und Handlungszielen der Bereiche „Demographie“, „Landwirtschaft, Umwelt- und Klimaschutz“, „Wirtschaft & Bildung“, „Tourismus“ und „Kultur & Identität“ der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 - 2020 und den Förderbestimmungen von LEADER entsprechen, umgesetzt und gefördert werden. Für die Umsetzung der LES 2014 - 2020 stehen dem Verein Fördermittel für Einzel- und Kooperationsprojekte von der Europäischen Union und dem Freistaat Bayern zur Verfügung. Die Beratung der LAG „bergaufland Ostallgäu“ sowie die Abwicklung der Projekte erfolgt über das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Kempten. Die Fördersätze für die Projekte betragen in der Regel zwischen 30 und 70 Prozent.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände und Kommunen finden auf der Internetseite www.bergaufland-ostallgaeu.de die wichtigsten Informationen. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle des „bergaufland Ostallgäu e. V.“ unter der E-Mail info@bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung.